

**AUF DIE AUSWAHL  
KOMMT ES AN:**

**WIR LIEFERN**

**BAUSTOFFE**

für Neubau, Umbau oder Renovierung!

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungen.

**Baufachzentrum  
EH Hasselbring**

21684 Stade · Klarenstrecker Damm 12-14  
Gewerbegebiet Süd · Tel. (0 41 41) 5 27-0 · Fax (0 41 41) 5 27-105  
21614 Buxtehude · Ostmoorweg 41-43  
Gewerbegebiet Ost · Tel. (0 41 61) 7 17-0 · Fax (0 41 61) 7 17-105

# Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 12.04.2008

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 15/ Jg. 10

## Heimspiele in Bützfleth

**Samstag, 12.04.2008**

16:15 weibl. Jgd. D

wJD 2 : Wisch mix

17:30 weibl. Jgd. C

wJC 2 : Harsefeld a. K.

19:00 Herren Kreisliga

2. Herren : Zeven

**Freitag, 18.04.2008**

16:00 weibl. Jgd. D

wJD 2 : Sittensen

**Sonntag, 20.04.2008**

11:45 weibl. Jgd. E

wJE 2 : Hagen mix

13:15 männl. Jgd. D

mJD 1 : Bremervörde 1

15:00 Frauen Kreisoberliga

1. Damen : Spaden

17:00 Herren Verbandsliga

1. Herren : Habenhausen 2



Foto: Sabine Klie

Am Mittwochnachmittag stand eine dunkle Qualmwolke über dem Bützflether Industriegebiet. Bei Abrissarbeiten an der ehemaligen Gas-Waschanlage, eine nicht mehr in Betrieb befindliche Hydro-Anlage, war Feuer ausgebrochen. Die Freiwillige Feuerwehr Bützfleth konnte ein Übergreifen der Flammen auf benachbarte Hallen verhindern.

## Der Erfolg ist weiblich

Die weibliche Jugend C1 hat die Kreismeisterschaft für sich entschieden und absolviert am Samstag in Drochtersen die ersten Spiele um die Verbandsmeisterschaft. Auch die weibliche Jugend B2 konnte sich schon vor dem Ende der Punktspielsaison den Kreismeistertitel sichern.

Nach zwei wichtigen Siegen in den vergangenen beiden Wo-

chen haben unsere Damen zum einen die Tabellenführung zurückerobert, aber vor allem einen weiteren wichtigen Schritt Richtung Landesliga gemacht. Aus den verbleibenden fünf Spielen werden noch drei Punkte benötigt, um den Aufstieg perfekt zu machen. Ein Sieg an diesem Wochenende beim direkten Konkurrenten in Achim/Baden kann die-

ses Ziel noch etwas früher verwirklichen. Aber auch im Kampf um die Meisterschaft in der Kreisoberliga haben unsere Damen weiter im Blick. Dafür ist ein Sieg bei der Konkurrenz aus Twistringern am 27. April von Nöten. An Unterstützung durch die Fans soll es nicht mangeln. Es wird ein Reisebus angemietet. Infos auf Seite 9.

**Verbands-  
meisterschaften  
weibl. Jgd. C**  
Seite 9

Das nächste  
Handball Blatt  
erscheint am  
**26.04.2008**



**TECHNISCHE SYSTEME**

**NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG**  
Robert-Bosch-Straße 11 · 21684 Stade  
Telefon 04141 523-01

**Elektrotechnik**

Elektroinstallation

Blitzschutz und Erdungsanlagen

Sicherheitstechnik

Kommunikationstechnik

Datennetze

Photovoltaik

## Lebensadern

Elektroinstallation bedeutet Stromfluss. Ohne Strom läuft nichts im Haus.

Keine Wärme, kein Licht, keine Maschine, kein Herd.

Wo Strom gezapft wird, braucht man Kabel. In jedem Raum, in jedem Winkel.

Wir planen das für Sie, wir installieren das für Sie, wir modernisieren das.

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

STADE

SCHWERIN

BERLIN

**Anti Langfinger!**

Wir machen Ihr Heim sicher!  
Informieren Sie sich jetzt über die innovative Einbruchmeldeanlage:  
**SCHÜCO-Home-Control**

[lindemann-stade.de](http://lindemann-stade.de)

**Fenster**

**Türen**

**Beschläge**

**Meldeanlagen**

*Wir bauen Zukunft*

Bauunternehmen  
Schlüsselfertigbau  
Fensterbau  
Metallbau

**LINDEMANN**

Zertifiziert nach  
**EN ISO 9001:2000**  
Qualitätsmanagement

**SCHÜCO** Klarenstrecker Damm 23 21684 Stade  
Ausstellung & Beratung: 04141 526-0

**MÖBELHAUS MEYER**  
Tischlerei • Möbelhandel • Bestattungen

Inh.: Gretel und Peter Frank  
Obelmarschenweg 263  
21683 Stade-Bützfleth  
Telefon: 04146/209  
www.moebelhausmeyer.de

**Ihre Wünsche...**

**...entscheiden!**

**STADER SAATZUCHT eG**  
Raiffeisen - Haus- u. Gartenmärkte

**Gönnen Sie Ihrem Auto eine softig-frische Wäsche!**

**NEU: Softec´s Auto-Waschanlage mit äußerst lackschonender Technik.**

**Neue Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr - Sa 8.00 - 13.00 Uhr

**Bützfleth** - Alte Chaussee 127 - Tel. 04146 462  
[www.stader-saatzucht.de](http://www.stader-saatzucht.de) - E-Mail: [info@stader-saatzucht.de](mailto:info@stader-saatzucht.de)

Sparkassen-Finanzgruppe

**Sparkasse.  
Gut für Bützfleth.**

**Sparkasse  
Stade-Altes Land**

Die SPARKASSE STADE-ALTES LAND ist und bleibt mit fast 500 Mitarbeitern und 21 Geschäftsstellen der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Wir unterstützen kulturelle, sportliche und soziale Zwecke. So begleiten wir das Bützflether Handballblatt mit dieser Anzeige. Das ist gut für Bützfleth. Besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle im Obstmarschenweg oder auch unter [www.sparkasse-stade-altes-land.de](http://www.sparkasse-stade-altes-land.de).

# Widerstand formiert sich

Das Thema „Kohlekraftwerksbau auf dem Hydro-Gelände“ ist endgültig im Bewußtsein der Bützflether Bürger angekommen. Als vor drei Jahren Electrabel ein Kaufinteresse äußerte und ein Jahr später der Bebauungsplan geändert wurde, um den Bau eines Großkraftwerks zu ermöglichen, realisierten weder die Bützflether Bürger noch die Kommunalpolitiker, was da auf sie zukommen könnte. Erst nach dem Info-

Gasthof war schon sehr gut besucht, am vergangenen Donnerstag war bei der zweiten Versammlung das Dorfgemeinschaftshaus bis auf den letzten Platz besetzt.

Die BI hält das Argument, dass auch der Bau von Kohlekraftwerken nötig sei, um eine demnächst drohende Energielücke zu schließen, nicht für stichhaltig. Die Ansiedlung von drei Kohlekraftwerken (Electrabel, DOW und

sehr stark belastet. Außerdem bezweifelt die BI, dass die in den Antragsunterlagen angegebenen Werte bzgl. der Lärmbelastung eingehalten werden können.

Die abschließenden Frage- und Diskussionsrunde wurde teilweise sehr emotional geführt. Vor allem die Vertreter der Kommunalpolitik hatten einen schweren Stand. Die Befürchtungen der Bürger sind sicherlich berechtigt und die Ängste nachvollziehbar.



Schöne Aussicht?! Blick vom Abbenflether Sperrwerk auf das Industriegebiet

Abend von Electrabel im Stadem vor sechs Wochen wurde vielen bewusst, welche Ausmaße der neue Nachbar direkt hinter dem Deich hätte.

Die „Bürgerinitiative für eine umweltfreundliche Industrie“ bündelte die Kräfte, die nun versuchen, die Kraftwerksansiedlung zu verhindern. Ein erster Info-Abend im Saal von Allenbergs

EON) im Stader Industriegebiet sei zuviel. Gegen das Werks von Electrabel bringt man vor allem folgende Argumente vor. Das Werk liegt zu dicht an der Wohnbebauung (Deichstraße, Kreuel und Abbenfleth). Die Summe der Schadstoffbelastungen vor allem durch Feinstaub ist zu hoch. Durch die Einleitung des Kühlwassers in die Elbe wird der Fluss

Die Veranstaltung zeigte auch, dass noch viel Informationsbedarf besteht. Die Bützflether haben in den nächsten Wochen die Möglichkeit, sich umfassend und aus unterschiedlichsten Quellen zu informieren. Bürgerinitiative, Ortsrat bzw. Stadtverwaltung und Electrabel bieten dazu verschiedene Termine bzw. Kontakte an.

## BI-Mail-Liste

Die „Bürgerinitiative für eine umweltfreundliche Industrie“ ist dabei, eine eigene Homepage auf die Beine zu stellen, auf der Termine, Hinweise auf Aktionen und Informationen zum Electrabel-Kraftwerk stehen werden. Aber auch Verweise und Artikel zum Thema Energie und Kraftwerksbau allgemein werden dort zu finden sein.

Bis es so weit ist, können sich interessierte Bürger noch in den Mail-Verteiler der BI aufnehmen lassen. Sie bekommen dann alles automatisch auf ihren PC geschickt. Die Aufnahme in die Mail-Liste ist zur Zeit noch über Dr. Jochen Witt, Tel. 291 möglich.

## Electrabel-Sprechtage

Es ist nicht jedermanns Sache, auf großen Veranstaltungen seine Fragen zu stellen. Nicht jeder hat einen Internetanschluss, um sich am PC über den Antrag von Electrabel zu informieren und nicht jeder hat das Fachwissen, um diese Unterlagen gut zu verstehen. Viele Bürger möchten sich Informationen aus unterschiedlichen Quellen holen. Es gibt Bützflether, die den Bau eines Kraftwerks nicht ablehnen und sich bei Electrabel informieren wollen und solche, die als Gegner dem Betreiber ihre Bedenken direkt mitteilen wollen. Unterschiedliche Gründe, um am Mittwoch, dem 23. April in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus zum Sprechtag mit Vertretern der Firma Electrabel zu gehen.

## Einwohnerversammlung in Bützfleth

Orts- und Stadtrat sind zwar nicht Teil der Genehmigungsinstanzen des Kohlekraftwerks, aber die Politik spielt natürlich eine nicht unwichtige Rolle in dem ganzen Geschehen. Die letzte Versammlung der Bürgerinitiative hat deutlich gezeigt, dass noch etliche Informationslücken bestehen.

Hans-Hermann Ott hat deshalb im Namen der CDU-Ortsratsfraktion den Antrag gestellt, dass nach der Niedersächsischen Gemeindeordnung der Stader Bürgermeister aufgefordert werden

soll, eine Einwohnerversammlung abzuhalten. Diese Versammlung soll sich laut Antrag mit folgenden Themen befassen: „Planung eines Großkraftwerkes in Stade Bützfleth durch die Firma Electrabel, Planungsgrundlage (Hoheitsaufgabe der Stadt Stade); Verkehrskonzept für dieses Kraftwerk; Abstandswahrung zur Wohnbebauung; Sicherung der Werthaltigkeit der angrenzenden Grundstücke.“ Als Begründung wird angegeben: „Die visuellen Darstellungen der Firma Electrabel zeigen deutlich auf,

dass das geplante Kraftwerk unakzeptabel nahe an die Wohnbebauung der Deichstraße und Abbenfleth heranrückt. Auch weil zur Elbe noch ein sehr großer Abstand zu bestehen scheint, ist dieses um so weniger zu verstehen. Der Mindestabstand ist hier in keiner Weise eingehalten und an keinem anderen Standort so geplant (Planungsrecht der Stadt Stade). Ungelöst scheint das gesamte Verkehrskonzept für das Kraftwerk und für die geplante und begrüßte Hafenerweiterung. Hier scheint die Hauptlast

zumindest des schienengebundenen Verkehrs zu Ungunsten wieder der Grundstücke an der Deichstraße geplant zu werden. (Planungsrecht der Stadt Stade)“ Ortsbürgermeister Wolfgang Rust: „Die Einwohnerversammlung wird stattfinden und zwar möglichst schnell. Wir versuchen, noch einen Termin im April zu realisieren. Dienstag, der 22. oder der 29. April sind im Gespräch. Die Bützflether werden sofort über die Presse und Plakatierungen im Dorf informiert werden.“

## Herren

## 1. Herren (Verbandsliga)

1 TuS Wagenfeld	23 686 : 609	35 : 11
2 TV Oytien	22 645 : 587	30 : 14
3 TV Grambke Bremen	22 599 : 567	28 : 16
4 SG Neuenhaus/Uelsen	22 637 : 598	26 : 18
5 TSV Bremervörde 2	22 647 : 647	26 : 18
6 TSV Daverden	23 627 : 599	26 : 20
7 VfL Fredenbeck 2	22 634 : 588	24 : 20
8 ATS Bexhövede	23 612 : 634	22 : 24
9 HSG Delmenhorst	22 612 : 603	21 : 23
10 OHV Aurich 2	22 676 : 718	20 : 24
11 FC Schütthorf 09	22 591 : 611	18 : 26
12 SG Bremen-Ost	21 538 : 579	17 : 25
13 TSV Ottersberg	22 603 : 641	17 : 27
14 HSG Bützfleth/Drocht.	22 606 : 662	11 : 33
15 ATSV Habenhausen 2	22 595 : 665	11 : 33

## 2. Herren (Kreisliga)

1 VfL Horneburg 3	13 421 : 299	23 : 3
2 VfL Fredenbeck 4	13 324 : 279	22 : 4
3 VfL Sittensen 1	13 361 : 335	19 : 7
4 VfL Stade 2	13 256 : 268	12 : 14
5 VfL Fredenbeck 5	12 250 : 265	11 : 13
6 TuS Zeven	13 302 : 354	8 : 18
7 HSG Bü/Dro 2	11 225 : 274	3 : 19
8 SSV Hagen 1	12 204 : 269	2 : 22

## 4. Herren (Kreisliga 2)

1 MTV Himmelpf. 2	17 382 : 308	27 : 7
2 VfL Horneburg 5	18 354 : 325	26 : 10
3 TSV Mulsum	17 371 : 339	23 : 11
4 HSG Bü/Dro 4	16 385 : 355	21 : 11
5 MTV Wisch 5	17 412 : 338	21 : 13
6 MTV Wisch 4	18 333 : 331	21 : 15
7 SV Beckdorf 4	17 416 : 383	19 : 15
8 VfL Stade 3	16 289 : 298	12 : 20
9 TSV Bremervörde 4	18 320 : 367	10 : 26
10 TSV Wiepenkathen	17 308 : 376	7 : 27
11 TuS Harsefeld 2	17 306 : 456	1 : 33

## Oberliga Jgd

## Männl. Jugend A (Oberliga Nordsee)

1 TV Bissendorf-Holte	18 567 : 434	34 : 2
2 HSG Schwanewede/Nk.	18 652 : 563	26 : 10
3 OHV Aurich	18 619 : 561	24 : 12
4 VfL Fredenbeck	18 608 : 541	23 : 13
5 TSG Hatten/Sandkrug	18 619 : 626	21 : 15
6 HSG Wilhelmshaven	18 580 : 601	15 : 21
7 TuS Syke	18 559 : 587	12 : 24
8 TV Grambke Bremen	18 519 : 549	12 : 24
9 TS Hoykenkamp	18 538 : 610	11 : 25
10 HSG Bützfleth/Drocht.	18 468 : 657	2 : 34

## Weibl. Jugend B (Oberliga Nordsee)

1 VfL Stade	18 421 : 297	34 : 2
2 Elsflether TB	18 396 : 316	26 : 10
3 Hastedter TSV	18 378 : 293	24 : 12
4 HSG Nordhorn	18 334 : 334	21 : 15
5 BV Garrel	18 412 : 369	18 : 18
6 HSG Bützfleth/Drocht.	18 351 : 362	18 : 18
7 TV Oytien	18 346 : 366	17 : 19
8 MTV Aurich	18 356 : 393	11 : 25
9 FC Schütthorf 09	18 318 : 418	7 : 29
10 HSG Barnstorf/Dh.	18 285 : 449	4 : 32

## Damen

## 1. Damen (Kreisoberliga)

1 HSG Bützfleth/Drocht.	19 497 : 405	33 : 5
2 TuS Walle Bremen	18 406 : 313	32 : 4
3 SC Twistringen	18 551 : 391	30 : 6
4 SG Achim/Baden	17 422 : 358	21 : 13
5 TSV Meyenburg	18 416 : 400	21 : 15
6 HSG Cluvenhagen/Lw.	19 414 : 418	21 : 17
7 VfL Stade 2	18 448 : 411	20 : 16
8 TSV Morsum 2	18 292 : 360	16 : 20
9 TuS Rotenburg	19 386 : 390	15 : 23
10 VfL Fredenbeck	18 356 : 372	13 : 23
11 TuS Sulingen	19 387 : 504	6 : 32
12 TV Spaden	18 342 : 422	5 : 31
13 TV Loxstedt	19 280 : 453	5 : 33

## 2. Damen (Kreisliga)

1 VfL Stade 3	16 347 : 203	32 : 0
2 SV Beckdorf 1	18 391 : 218	30 : 6
3 TSV Mulsum	16 246 : 246	21 : 11
4 TuS Harsefeld 1	18 294 : 266	20 : 16
5 VfL Horneburg 3	17 264 : 267	18 : 16
6 Dollerner SC 1	17 240 : 291	17 : 17
7 VfL Sittensen 1	16 227 : 231	13 : 19
8 HSG Bü/Dro 2	16 217 : 278	12 : 20
9 TSV Gnarenburg	17 233 : 283	10 : 24
10 MTV Himmelpf. 1	15 199 : 271	6 : 24
11 VfL Horneburg 2	16 188 : 292	3 : 29

## 3. Damen (Kreisliga 2)

1 TSV Bremervörde 2	20 496 : 223	40 : 0
2 Dollerner SC 2	18 371 : 225	30 : 6
3 MTV Wisch 2	19 341 : 229	28 : 10
4 VfL Sittensen 2	20 371 : 294	28 : 12
5 SV Beckdorf 2	18 222 : 191	22 : 14
6 TuS Harsefeld 2	19 287 : 262	21 : 17
7 VfL Stade 4	18 206 : 263	14 : 22
8 TuS Zeven	19 256 : 319	13 : 25
9 TuS Oldendorf	19 164 : 236	13 : 25
10 MTV Himmelpf. 2	19 185 : 303	12 : 26
11 TSV Wiepenkathen	19 226 : 401	3 : 35
12 HSG Bü/Dro 3	18 148 : 327	2 : 34

## Landesliga Jgd

## Weibl. Jugend A (Landesliga)

1 HSG Schwanewede/Nk.	18 426 : 322	31 : 5
2 TV Grambke Bremen	18 435 : 359	27 : 9
3 TSV Altenwalde	18 409 : 334	27 : 9
4 ATSV Habenhausen	18 415 : 324	26 : 10
5 HSG Bruchhausen-V.	18 392 : 403	17 : 19
6 TuS Lemförde	18 377 : 432	15 : 21
7 HSG Cluvenh./Lang.	18 396 : 429	14 : 22
8 TuS Rotenburg	18 360 : 394	12 : 24
9 HSG Bützfleth/Drocht.	18 325 : 416	9 : 27
10 TV Gut Heil Spaden	18 333 : 455	2 : 34

## Männl. Jugend B (Landesliga)

1 TSV Morsum	18 561 : 453	34 : 2
2 Hastedter TSV	18 549 : 419	26 : 10
3 HSG Barnstorf/Dh I	18 553 : 518	26 : 10
4 TV Langen	18 506 : 473	22 : 14
5 HSG Bützfleth/Drocht.	18 479 : 432	20 : 16
6 HSG Barnstorf/Dh II	18 460 : 456	16 : 20
7 HSG Vegesack/Hb.	18 496 : 535	14 : 22
8 VfL Horneburg	18 442 : 487	13 : 23
9 TV Gut Heil Spaden	18 468 : 525	9 : 27
10 TSV Altenwalde	18 417 : 629	0 : 36

## männl. Jugend

## Männl. Jugend C - Staffel 1

1 TuS Zeven 1	18 658 : 302	36 : 0
2 TSV Bremervörde	17 424 : 346	26 : 8
3 VfL Fredenbeck 1	16 465 : 365	22 : 10
4 VfL Fredenbeck 2	15 395 : 412	15 : 15
5 HSG Bü/Dro 1	16 397 : 439	10 : 22
6 SV Beckdorf	16 346 : 556	5 : 27
7 MTV Wisch	16 291 : 556	0 : 32

## Männl. Jugend C - Staffel 2

1 VfL Horneburg	17 482 : 322	30 : 4
2 HSG Bü/Dro 2	17 450 : 383	24 : 10
3 VfL Stade a.K.	15 441 : 395	19 : 11
4 VfL Sittensen	17 368 : 398	16 : 18
5 TuS Zeven 2	16 427 : 476	13 : 19
6 JSG Gnarenburg/Bas.	17 380 : 473	10 : 24
7 MTV Himmelpf. a.K.	15 288 : 389	2 : 28

## Männl. Jugend D - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 1	20 602 : 289	38 : 2
2 VfL Stade 1	20 699 : 356	36 : 4
3 VfL Fredenbeck	19 378 : 305	26 : 12
4 TuS Zeven	21 423 : 437	26 : 16
5 MTV Wisch 1	20 385 : 458	17 : 23
6 VfL Sittensen	19 394 : 409	16 : 22
7 TSV Bremervörde 1	21 362 : 420	14 : 28
8 SV Beckdorf a.K.	21 282 : 567	5 : 37
9 JSG Gnarenburg/Basd a.K.	21 310 : 594	4 : 38

## Männl. Jugend D - Staffel 2

1 HSG Bü/Dro 2	19 463 : 262	36 : 2
2 Dollerner SC	18 372 : 202	32 : 4
3 MTV Himmelpf.	21 388 : 218	30 : 12
4 VfL Horneburg	18 279 : 255	21 : 15
5 TuS Harsefeld	21 362 : 394	19 : 23
6 VfL Stade 2	17 253 : 321	9 : 25
7 TSV Bremervörde 2	20 243 : 437	5 : 35
8 MTV Wisch 2	20 185 : 456	2 : 38

## Männl. Jugend E - Staffel 1

1 TuS Harsefeld 1	21 610 : 151	40 : 2
2 TuS Zeven	19 430 : 237	34 : 4
3 HSG Bü/Dro 1	21 446 : 393	25 : 17
4 SV Beckdorf 1	18 265 : 318	18 : 18
5 MTV Wisch	18 244 : 330	16 : 20
6 VfL Fredenbeck	19 215 : 344	7 : 31
7 VfL Stade	17 167 : 380	6 : 28
8 Dollerner SC	19 214 : 438	6 : 32

## Männl. Jugend E - Staffel 2

1 VfL Horneburg	22 341 : 203	34 : 10
2 TuS Oldendorf a.K.	21 323 : 263	30 : 12
3 TuS Harsefeld 2	21 346 : 220	30 : 12
4 TSV Bremervörde	22 269 : 244	27 : 17
5 HSG Bü/Dro 2	20 269 : 232	24 : 16
6 MTV Himmelpf.	21 295 : 278	22 : 20
7 VfL Sittensen	22 323 : 352	14 : 30
8 SV Beckdorf 2	21 191 : 284	11 : 31
9 JSG Gnarenburg/Bas.	22 130 : 411	0 : 44

## weibl. Jugend

## Weibl. Jugend A/B (Kreisklasse)

1 HSG Bü/Dro 2	19 340 : 167	36 : 2
2 MTV Himmelpf.	19 253 : 176	29 : 9
3 MTV Wisch	19 354 : 214	28 : 10
4 TuS Zeven WJA	17 291 : 246	21 : 13
5 Dollerner SC WJA	17 264 : 246	20 : 14
6 TSV Bremervörde a.K.	18 259 : 225	20 : 16
7 VfL Horneburg	19 338 : 283	20 : 18
8 JSG Gnarenburg/Bas.	19 250 : 333	13 : 25
9 VfL Sittensen	20 227 : 310	9 : 31
10 TuS Harsefeld WJA	17 155 : 306	3 : 31
11 VfL Stade 2	16 115 : 340	1 : 31

## Weibl. Jugend C - Staffel 1

1 HSG Bü/Dro 1	15 412 : 182	29 : 1
2 VfL Stade 1	16 256 : 172	16 : 8
3 TuS Zeven	13 217 : 232	14 : 12
4 VfL Stade 2	14 238 : 243	12 : 16
5 SV Beckdorf a.K.	14 210 : 344	8 : 20
6 Dollerner SC	14 126 : 286	3 : 25

## Weibl. Jugend C - Staffel 2

1 TuS Harsefeld a.K.	16 307 : 263	24 : 8
2 VfL Horneburg	16 375 : 297	23 : 9
3 HSG Bü/Dro 2	15 295 : 226	21 : 9
4 JSG Gnarenburg/B. a.K.	17 319 : 304	19 : 15
5 VfL Sittensen a.K.	18 333 : 433	11 : 25
6 HSG Bü/Dro 3	16 248 : 302	9 : 23
7 MTV Himmelpf.	16 293 : 345	7 : 25

## Weibl. Jugend D - Staffel 1

1 VfL Fredenbeck	16 310 : 155	28 : 4
2 HSG Bü/Dro 1	16 320 : 150	26 : 6
3 VfL Stade	15 244 : 173	19 : 11
4 TSV Bremervörde a.K.	16 272 : 243	16 : 16
5 SV Beckdorf 1	15 242 : 233	13 : 17
6 Dollerner SC	15 96 : 307	4 : 26
7 SSV Hagen a.K.	15 70 : 293	2 : 28

## Weibl. Jugend D - Staffel 2

1 HSG Bü/Dro 2	16 347 : 166	29 : 3
2 JSG Gnarenburg/Bas.	19 228 : 140	28 : 10
3 TuS Zeven a.K.	20 326 : 210	26 : 14
4 TuS Harsefeld	18 267 : 230	18 : 18
5 MTV Himmelpf.	18 280 : 225	18 : 18
6 SV Beckdorf 2	17 260 : 272	16 : 18
7 MTV Wisch mix	19 160 : 330	8 : 30
8 VfL Sittensen	19 96 : 391	3 : 35

## Weibl. Jugend E - Staffel 1

1 VfL Stade	16 308 : 158	32 : 0
2 TuS Harsefeld 1 a.K.	16 280 : 132	25 : 7
3 SV Beckdorf	15 219 : 213	15 : 15
4 TSV Bremervörde a.K.	17 127 : 197	14 : 20
5 VfL Fredenbeck a.K.	16 133 : 212	11 : 21
6 HSG Bü/Dro 1 a.K.	15 123 : 159	9 : 21
7 MTV Himmelpf. a.K.	15 127 : 246	4 : 26

## Weibl. Jugend E - Staffel 2

1 VfL Horneburg a.K.	16 179 : 94	28 : 4
2 HSG Bü/Dro 2	17 233 : 109	27 : 7
3 TuS Zeven a.K.	16 187 : 83	23 : 9
4 HSG Bü/Dro 3	16 141 : 204	16 : 16
5 TuS Harsefeld 2	16 146 : 184	12 : 20
6 SSV Hagen mix	16 113 : 227	6 : 26
7 MTV Wisch mix	17 101 : 199	2 : 32

## Impressum

**Bützflether Handball Blatt**  
Am Heidberg 4, 21682 Stade  
Tel. (0 41 41) 98 26 06  
Fax (0 41 41) 98 26 02  
email: info@tusv-handball.de  
www.tusv-handball.de

## Herausgeber:

Handball Förderverein e. V.  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Karin Maldener

Druck: Hesse Druck, Stade  
Auflage: 2.000

## FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



**Gallant**



- Kalte & warme Platten  
- Unsere Spezialität: **Party-Service**  
Spanferkel ab 6 Personen  
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Alfred Gallant  
Obstmarschenweg 316  
21683 Stade-Bützfleth  
Tel.: 0 41 46 / 54 79  
Mobil: 0171 / 40 82 936

www.bilzhouse.de

**Egmont Bilzhouse jr.**

Rechtsanwalt und Notar  
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht  
und Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Mediator

**Andreas Kuehn**

Rechtsanwalt

**Katrin Marei Rohde**

Rechtsanwältin

Holzstr. 30  
21682 Stade  
Tel.: 04141/2181

# Kurs Richtung Landesliga

**1. Damen : Meyenburg 23 : 15**  
Erneut zwei souveräne Siege erzielten unsere Damen auf dem Weg zum Aufstieg in die Landesliga. Zunächst war am letzten Märzwochenende der Aufsteiger aus Meyenburg zu Gast. In dieser Partie gingen unsere Damen schnell mit 2 Toren in Führung. In der Folgezeit wurde diese Führung verteidigt und kontinuierlich ausgebaut. Dabei fand Trainer Daniel Fehse vor allem Gefallen an der bärenstarken Deckung, die unsere Damen an diesem Tag über die gesamte Spielzeit zeigten. Im Angriff hingegen hätte man etwas dynamischer agieren können. Über einen Halbzeitstand von 12:8 gewann man am Ende deutlich mit 23:15. Aufgrund der abgeklärten Spielweise und ohne eine der sonst so häufigen Schwächephasen geriet dieser Sieg in keinem Moment in Gefahr. Ebenso erfreulich wie die Souveränität war die Fairness in diesem Spiel, denn es gab auf beiden Seiten jeweils nur eine Zeitstrafe. Ein Sonderlob verdiente sich Natalie Dell, die in anderen Spielen mehr durch die Torvorbereitung

gen glänzte, die heute mit sechs Treffern beste Torschützin war. Es spielten: Grit Meyer, Jennifer Haack (beide Tor), Natalie Dell (6), Katharina Dell (4), Nina Hack (4), Melanie Kühlcke (4), Güzel Abi (2), Kerstin Schneider (1), Friederike Meyn (1), Lara Frank (1), Rieke Lemke, Ines Böttcher, Rebekka von Borsstel.

**1. Damen : Loxstedt 28 : 18**  
Unsere Damen hatten erneut Heimrecht, diesmal gegen den Abstiegs Kandidaten aus Loxstedt. Aber im Hinspiel hatte sich die Mannschaft schwer getan. Zudem gab es am heutigen Tag große Personalprobleme. Auf sechs Spielerinnen musste Trainer Daniel Fehse verzichten. Der Spielbericht war also schnell ausgefüllt, in der Mannschaftsaufstellung wurde Jennifer Haack vom Tor aufs Feld beordert und auf der Bank nahm anfangs nur eine Auswechselspielerin Platz. Der Spielbeginn war mit einer 6:1-Führung ein Start nach Maß. Doch offensichtlich war dies zu leicht und es schlichen sich in der Folge einige Nachlässigkeiten ein. Fast jede Spielerin fühlte sich berufen, mehr oder minder unvorbereitet einen wenig Erfolg

versprechenden Torwurf zu versuchen. Statt mit einer deutlichen Führung, wurde mit einem 12:12 Unentschieden die Seiten gewechselt. Nach entsprechend „warmen“ Worten in der Pause, zeigten die Damen im zweiten Durchgang wieder eine mannschaftsdienlichere Spielweise und hatten damit auch den entsprechenden Erfolg. Man warf mal eben 6 Tore in Folge. Zum Prunkstück entwickelte sich allerdings die Abwehr, die in Hälfte zwei lediglich sechs Treffer zuließ, wobei einer sogar noch ein Eigentor unserer Torhüterin war. Dieses Kuriosum war bei allein fünf gehaltenen Strafwürfen und etlichen weiteren guten Paraden gut zu verkraften. Im Angriff überzeugten vor allem Katharina Dell, die auch aufgrund ihrer Schnelligkeit 12 Treffer erzielen konnte. Melanie Kühlcke, die sehr durchsetzungsstark agierte, war mit 11 Toren dabei.

Es spielten: Grit Meyer (Tor), Katharina Dell (12), Melanie Kühlcke (11), Ines Böttcher (2), Lara Frank (1), Stefanie Baumgart (1), Nina Haack (1), Jennifer Haack, Kerstin Schneider.

Berichte: Olaf Bunge

## Kampfstark und mit starker Mannschaftsleistung

**Mulsum : 2. Damen 14 : 11**  
Was gab es gegen den Tabellen dritten zu holen? Es war ein Spiel zweier gleichwertiger Gegner. Mulsum führte zwar ständig, schaffte es aber nicht, sich entscheidend abzusetzen. Es wäre sicherlich mehr drin gewesen, wenn unsere Damen nur ihre 7-Meter verwandelt hätten. Dafür gab es aber zwei schöne Tore über außen von Berit Ney und Britta Völkers. Sie waren an diesem Tag zeitweise auf ungewohnten Positionen zu sehen, denn angesichts der schwierigen Personaldecke musste Trainer Jens Kutschke experimentieren. Auch Icke (Karin) Grote trug sich in die Torjägerliste ein.

Es spielten: Brigitte Jürs (Tor), Tanja Klefke (Tor), Njomza Gjickolli (5), Mona Richter (1), Bettina von Holt (1), Britta Völkers (1), Berit Ney (1), Nicole Schandinat (1), Karin Grote (1), Iska Wichgram, Carina Rochel

**2. Damen : Harsefeld 10 : 16**  
Der Tabellen-Vierte aus Harsefeld war zu Gast. Leider hat unsere Zweite in der Rückrunde mit diversen Ausfällen zu tun. Nur 6 Feldspielerinnen und 2 Leihgaben der 3. Damen konnte Trainer Jens Kutschke in den Spielbericht eintragen. Trotzdem erwischte die Mannschaft einen guten Start. Aber Harsefeld hat eine routinierte Mannschaft und steigerte sich. Die 1. Halbzeit konnten unsere Damen offen gestalten und mit 7:8 in die Kabine gehen.

Trotz der Pause ließen im 2. Durchgang die Kräfte nach und man musste abreißen lassen. Bettina v. Holt wurde in dieser Phase „auf Mann“ genommen. Hierdurch hatten wir zwar mehr Platz, aber die verbleibenden Spielerinnen konnten kaum noch den nötigen Druck erzeugen und kamen selten zum Torwurf. Beim 8:12 war das Spiel entschieden. Bedanken möchte sich die Zweite bei Steffi Funck und Dörte Patjens aus der 3. Damen. Dörte machte ein tolles Spiel und warf 6 Tore – echt klasse!!

Dabei waren: Tanja Klefke (Tor), Dörte Patjens (6), Bettina von Holt (2), Britta Völkers (1), Mona Richter (1), Iska Wichgram, Carina Rochel, Heike Pahl, Steffi Funck

Bericht: Tanja Klefke

# Kurs Richtung Landesliga

**1. Herren : Bremen Ost 28 : 35**  
Es sah zunächst ganz vielversprechend aus. Die Sporthalle in Bützfleth war gut gefüllt, d. h. jede Menge Unterstützung von der Tribüne für unsere Herren. Trainer Bernd Wassermann stand fast der komplette Kader zur Verfügung. Aber das stimmte nur auf den ersten Blick. Max Bock laborierte noch immer an Problemen im Schultergelenk. Torben Wicht hatte nach seinem Sehnenabriss im Finger erst einmal trainiert und Moritz Sierwald, mit Knieproblemen, sollte eigentlich gar nicht eingesetzt werden und wurde nachnominiert. Hallensprecher Rudolf Ohm brachte die Tabellensituation zu Spielbeginn auf den Punkt: „Wer heute verliert kann den Klassenerhalt abschreiben.“ Unsere Herren begannen mit diszipliniertem Angriffsspiel. Lennart Tiedemann auf links außen stand frei und verwandelte zum 1:0. Aufatmen auf der Tribüne

und gleich anschließend die Ernüchterung. In den nächsten beiden Angriffssituationen folgten simple Ballverluste und anschließend ein Pfostentreffer. Nur Max Bock traf das Tor, ansonsten wurden selbst sicherste Chancen vergeben. Tempospiel und 2. Welle fanden selten statt, das Zusammenspiel im Angriff funktionierte nicht und so war dann die defensive Abwehr der Gäste nur sehr schwierig zu knacken. Bezeichnend für das Spiel unserer Herren: Torwart Johann Neimann hält einen 7-Meter, der Ball prallt ihm an den Rücken und trudelt ins Tor. Verbandsliga - ade.

**Bremervörde 2 : 1. Herren 37 : 21**  
Hoffnung auf den Klassenerhalt gab es nicht mehr, trotzdem begleiteten etliche Fans ihre Mannschaft nach Bremervörde. Ohne Stress im Abstiegskampf hoffte man, dass die Herren befreit aufspielen könnten. In der 6. Spiel-

minute fiel nach schönem Anspiel von Lennart Tiedemann auf Marcel Prigge am Kreis der erste Treffer für die HSG. Aber da lagen die Gastgeber schon mit 3 Toren vorn. Überspitzt gesagt: unsere Herren zeigten ein körperloses Spiel in der Abwehr und torloses Spiel im Angriff. Nach einer Auszeit von Bernd Wassermann änderte sich das nur kurzzeitig. Mit 9 Treffern führte Bremervörde zur Pause. Die 2. Halbzeit begann mit einem Hoffnungsschimmer und zwei erfolgreich abgeschlossenen Angriffen. Aber dann sahen die Fans wieder eine glücklos und mutlos agierende 1. Herren. „Befreit aufspielen“ - das hat noch nicht geklappt. Der Hebel lässt sich nicht so einfach umlegen. Die Trauer um den verpassten Klassenerhalt sitzt wohl tiefer und lässt sich nicht so einfach wegrationalisieren. Die Spieler sind keine Roboter, geben wir ihnen etwas Zeit.

## mJD 2 weiter auf dem Vormarsch: Olé (!), sei Dank!!

**mJD 2 : Stade 2 29 : 17**  
Die ersten beiden Partien gegen Stade wurden zwar mit 24:15 und 26:13 gewonnen, aber die Gäste hatten gegen den Tabellenzweiten und -dritten achtbare Ergebnisse erzielt. Das Spiel begann mit einem Wachmacher, dem ersten Treffer für Stade nach wenigen Sekunden. Doch die Bü-Dro-Boys hatten sofort die richtige Antwort parat und nach dem 1:1 durch Ole Petersen wurde eine 5-Tore Serie gestartet. Schon in der 5. Spielminute zogen die Stad-er Trainer dann die „Time-out-Karte“ und hatten damit den gewünschten Erfolg. Stade holte Tor um Tor auf und glich zum 5:5 aus. In dieser Phase verletzte sich Niklas Moje am Fuß und kehrte auch nicht mehr ins Spiel zurück. Der für ihn eingewechselte Robin Schier fand gut in die Partie und erzielte 2 Tore zur 7:5 Führung. Beim Stand von 8:6 konnte der sehr gut aufgelegte Ole Petersen einen Doppelpack erzielen und die 4-Tore-Führung war wieder hergestellt. Stade kämpfte verbissen um den Anschluss und beim 11:10 war der Vorsprung arg geschmolzen. Anschließend 2 Kontertore der beiden flinken Rückraumspieler Florian Krämer und Ole Petersen, ein Gegentreffer von Stade und es ging mit 13:1 in die Pause. Stand in der 2. Halbzeit eine andere D2 auf dem Feld? In der Abwehr

wurde zugepackt, allen voran Robin Schier, Ole Petersen und Tjorven Amling, und im Angriff spielte man die gegnerische Deckung durch tolle Passkombinationen fast schwindelig. Über ein 19:13 setzte sich die D2 auf 23:14 ab. Stade versuchte dagegen zu halten, doch immer wieder gelang es den gut zusammenspielenden Ole Petersen und Robin Schier, die Lücken in der Abwehr zu nutzen. Trainer Egmont Bilzhausen: „Es war schön anzusehen, mit welcher Übersicht die Jungs gespielt haben und somit auch immer wieder der besser postierte Spieler den Ball zum Torwurf bekam.“

Es spielten: Dennis Zjezdalka (TW), Ole Petersen (10), Florian Krämer (8), Robin Schier (5), Luca Haak (2), Tjorven Amling (2), Bennet Tripmaker (1), Peer Lasse Schmidt (1), Lennart Dobischok, Florian Marx und Niklas Moje

**Horneburg : mJD 2 16 : 17**  
Konnten die Jungs an die gute Leistung der 2. Halbzeit des Stade-Spiels anknüpfen? „JA!“ Die D2 lag von Beginn an bis in die Schlussphase vorn. Erst beim 15:15 schaffte Horneburg erstmals den Ausgleich. Dann folgten 2 Handball-Krimi-Minuten. Dennis Zjezdalka netzte nach einem Kreisanzugspiel von Ole Petersen zur 15:16-Führung ein. Im Gegenzug fiel der 16. Treffer der Horneburger Jungs. 30 Sekunden vor dem Ende landet ein

Wurf unserer Jungs neben dem Tor: Ballbesitz Horneburg! In der Abwehr kurz nicht aufgepasst und der Horneburger Spieler kommt frei zum Wurf: Florian hält! Der Abpraller landet beim freien Gegenspieler: Florian hält erneut! Noch 15 Sekunden, der Ball wird nach vorne getrieben, Anspiel an Ole Petersen, der zu einem beherzten Wurf ansetzt: Innenpfos-

ten und Tor!!! Alle waren sich einig, dass in Ole Petersen auch verdient der beste Spieler den letzten Treffer erzielt hatte.

Es spielten: Dennis Zjezdalka (TW/1), Florian Krämer (TW/1), Ole Petersen (8), Luca Haak (2), Niklas Moje (2), Tjorven Amling (1), Nico Dralle (1), Florian Marx (1), Lennart Dobischok, Robin Schier, Peer Schmidt, Bennet Tripmaker

Bericht: E. Bilzhausen/F. Dahlke

## Spielerggebnisse und

### Spielerggebnisse auf einen Blick

#### Herren

1. Herren : Bremen Ost	28 : 35
Bremervörde 2. Herren	37 : 21
2. Herren : Horneburg 3	38 : 41
4. Herren : Wisch 5	24 : 22
Harsefeld 2 : 4. Herren	16 : 27

#### Damen

1. Damen : Meyenburg	23 : 15
1. Damen : Loxstedt	28 : 18
Mulsum : 2. Damen	14 : 11
Oldendorf : 3. Damen	13 : 10
Sittensen 2 : 3. Damen	22 : 14

#### Jugend Ober- u. Landesliga

mJA OL : Aurich	25 : 31
mJA OL : Schwanewede	22 : 43
Barnstorf 2 : mJB LL	24 : 25
Spaden : mJB LL	27 : 34
Spaden : wJA LL	25 : 16
wJA LL : Lemförde	21 : 22
wJB OL : Garrel	17 : 21
Elsfelth : wJB OL	30 : 19

#### Männliche Jugend

Bremervörde : mJC 1	20 : 19
---------------------	---------

Beckdorf : mJC 1	22 : 33
mJC 1 : Zeven	21 : 28
mJC 2 : Horneburg	23 : 17
Sittensen : mJD 1	20 : 32
mJD 1 : Gnarrenburg	43 : 15
mJD 2 : Stade 2	29 : 17
Horneburg : mJD 2	16 : 17
mJE 1 : Harsefeld	11 : 33
Fredenbeck : mJE 1	21 : 30
mJE 2 : Sittensen	21 : 12

#### Weibl. Jugend

wJB 2 : Himmelpforten	20 : 4
Harsefeld : wJB 2	8 : 19
Beckdorf : wJC1	12 : 36
Horneburg : wJC 2	22 : 19
wJC 2 : Himmelpforten	26 : 14
wJC 3 : Harsefeld	11 : 24
Fredenbeck : wJD 1	16 : 13
wJD 1 : Beckdorf 1	24 : 15
Sittensen : wJD 2	1 : 33
wJE 1 : Harsefeld	8 : 13
Beckdorf : wJE 1	12 : 10
Zeven : wJE 2	17 : 8
wJE 3 : Hagen	11 : 7

## Die letzten Punktspiele

**mJE1 : Harsefeld 11 : 33**  
Das Ergebnis macht den Klassenunterschied deutlich. Die Harsefelder Mannschaft gehört zu den wenigen Jahrgangsmannschaften in den mJE-Staffeln. Die Jungen spielen schon z.T. seit der Minizeit zusammen und sind in der sportlichen und körperlichen Entwicklung top. Abgesehen von wenigen schön herausgespielten Toren unserer Jungs in der 1. und 2. Halbzeit, gab Harsefeld den Ton an. Jedes ungenaue Abspiel eines HSG-Spielers wurde abgefangen und in ein Gegentor verwandelt. Bei der HSG sind nur Steffen und Tim vom älteren Jahrgang. Alle anderen Spieler gehören noch zu den Minis bzw. zum jüngeren E-Jgd. Jahrgang. An diesem Tag

erzielten Julian Bahr (7), Marten Kahrs (3) und Tobias Gramckow (1) Tore. Max Reusser und Tim Borchers hatten gute Chancen, scheiterten jedoch am starken Harsefelder Torwart. Im letzten Saisonspiel muss die Mannschaft in Fredenbeck gewinnen, um den dritten Tabellenplatz zu sichern.

**Fredenbeck : mJE1 21 : 30**  
Mit einem guten Spiel und tollen Toren verabschiedete sich die mJE1 aus der Handballsaison 07/08. Durch eine Niederlage im letzten Spiel hätten die HSG Boys den dritten Tabellenplatz noch an Beckdorf verlieren können. In den letzten Wochen hatte die mJE1 etwas geschwächtelt, aber gegen Fredenbeck zeigte die

Mannschaft, was in ihr steckt. Die Spieler legten einen Blitzstart hin. Nach fünf Minuten stand es 0:7 und Fredenbeck hatte noch keinen Angriff gespielt. Schon im Mittelfeld konnten die flinken HSG Spieler den Ball zurückerobern und den Gegenangriff einleiten. Jeder mJE1 Spieler hatte an diesem Tag eine Torchance, leider gelang nicht allen ein Treffer. Im Training muss verstärkt der Torwurf geübt werden. Nach dem Abpfiff stand die Anzahl der verdienten Eiskugeln auch fest. Pro 10 erzielten Toren gab es für jeden Spieler eine Eiskugel. Bei 13 Spielern und 30 geworfenen Toren errechneten schon auf

dem Heimweg besonders schlaue Handballer, dass die Mannschaft 39 Kugeln Eis verdient hatte. Bei Eis- Köpcke waren die Eiswaffeln schnell gefüllt und genau so schnell wieder verputzt. Für Tim Borchers, Steffen Braun und Naki Dilli, die in der nächsten Saison in der D-Jgd. spielen werden, war es das letzte E-Jgd. Spiel. Die Mannschaft wünscht ihnen viel Erfolg! Es spielten: Pascal Meger (Tor), Rifaf Can Yildiz (Tor), Orhan Ersoy, Tobias Gramckow, Naki Dilli, Steffen Braun, Tim Borchers (5), Kemal Savas, Max Reusser, Marten Kahrs (10), Tom Wichern (1), Niklas Plath und Julian Bahr (14)  
(Bericht: S. Bilzhausen)

## mJD 1 hat ihre Tordifferenz mächtig aufpoliert

**Sittensen : mJD1 20 : 32**  
Das Spiel verlief bis zum 5:5 ausgeglichen. Als der Sittensener Trainer dann eine Auszeit nahm, hatte das nicht den gewünschten Effekt, denn wir konnten innerhalb weniger Minuten das Spiel auf die Siegerstraße leiten. Mit 6 Toren in Folge stand nach 14 min. ein 5:11 auf der Anzeigetafel. Im Folgenden tat man

nur noch das Nötigste und ging mit einer sicheren 8:15-Führung in die Pause. Auch nach der Halbzeit ließ die Mannschaft keine Schwächephase zu und hielt das Tempo hoch. Es gelang uns schnell, auf 12:24 zu erhöhen. Die gesamte Mannschaft spielte sehr mannschaftsdienlich und so ist auch die Ausgeglichenheit der Torschützen zu erklären.

Letztendlich brachte uns das Spiel doch eine große Erkenntnis: Auch der gegnerische Kreisläufer muss gedeckt werden! Dieser erzielte nämlich 13 von 20 Toren.

**mJD1 : Gnarrenburg 43 : 15**  
Ein Handballspiel hat bekanntlich zwei Halbzeiten. Über den ersten Durchgang kann man sagen, dass trotz des enormen Unterschieds der beiden Mannschaften eine ordentliche Leistung ablieferte. Unsere Spieler kombinierten hervorragend und spielten den Gegner schwindelig. In der Abwehr wurde zugepackt und Janek Bahr im Tor hat-

te kaum etwas zu tun, es sei denn er musste einen Ball aus dem Seitenaus holen. Mit 26:2 ging es in die Pause. Danach wurde das Handballspielen eingestellt. Über die zweite Halbzeit legen wir den Mantel des Schweigens. Hervorzuheben war die sehr erfreuliche Leistung von Manuel Walter, der in der Abwehr ackerte und sich mit seinem ersten Saisontor belohnte.

Es spielten: Janek Bahr (TW), Matthias Friedrich (5/5), Janes von Holten (6/4), Björn Laut (1/6), Ulf Nürnberg (5/7), Claas Pahl (5/4), Maximilian Pahl (5/7), Leif Schmidt (5/9) und Manuel Walter (1)

Bericht: Freddy Dahlke

## und Spieltermine

### Auswärtsspiele

**Samstag, 12.04.2008**

12:15 Himmelpforten : mJE 2

14:00 Fredenbeck : mJD 1

17:00 Achim/Baden : 1. Damen

**Sonntag, 13.04.2008**

10:00 Wisch : wJB 2

12:30 Stade : mJC 2

14:15 Horneburg 3 : 2. Damen

15:15 Harsefeld : wJE 3

**Samstag, 19.04.2008**

14:00 Fredenbeck 2 : mJC 1

**Sonntag, 20.04.2008**

10:15 Stade : wJE 1

10:30 Gnarrenburg : wJD 2

12:00 Gnarrenburg : wJC 2

12:15 Bremervörde 4 : 4. Herren

13:00 Dollern : wJC 1

14:00 Bremervörde 2 : 3. Damen



### Heimspiele in Drochtersen

**Sonntag, 13.04.2008**

**09:30** männl. Jgd D

mJD 2 : Wisch 2

**10:45** weibl. Jgd. D

wJD 1 : Bremervörde a. K.

**13:30** männl. Jgd. C

mJC 1 : Fredenbeck 1

**15:00** Männer Kreisklasse 2

4. Herren : Stade 3

**17:00** Frauen Kreisklasse

3. Damen : Wiepenkathen

**Sonntag, 20.04.2008**

**10:45** weibl. Jgd. E

wJE 3 : Hoprneburg a. K.

**12:00** männl. E

mJE 2 : Gnarrenburg

**13:15** weibl. Jgd. C

wJC 3 : Horneburg

## KREISMEISTER

**wJB 2 : Himmelpforten 20 : 4**

Es ging um die Meisterschaft. Um nicht im letzten Saisonspiel gegen Wisch unter Zugzwang zu geraten, hieß die Devise: einen Sieg einfahren. In den Osterferien war durchtrainiert worden. Die Mädchen waren „heiß“ auf das Spiel und leider auch total nervös. Schnell zeigte sich, dass Himmelpforten in allen Belangen unterlegen war. Die HSG-Abwehr stand fest (obwohl Rebekka Michalek und Alina Schröder im Mittelblock fehlten), die Tempo-gegenstöße klappten, im Positionsspiel wurden zahlreiche Torchancen herausgearbeitet, aber noch einige vergeben, so dass es am Ende „nur“ 16 Tore Vorsprung waren. Leider verletzte sich Julianna Kießling bei einer beherten Abwehraktion erneut an der Nase. Aber auch sie stand in den letzten Spielminuten auf der Bank und feierte mit ihrer Mannschaft und allen tollen Zu-

schauern den Sieg und die Meisterschaft. „Glückwunsch“ und „Danke“ an meine Mannschaft! Weitere Spielerinnen (Tore): Aline Scholz (1), Jessica Pye (3), Julia Michalsen (1), Carolin Meyn, Lena von Holt, Friederike von Borstel, Jenny Becker, Sarah von Holt, Kathrin von Allwörden (6), Rebecca Köster (4), Joline Schröder (5), Finja Jens

**Harsefeld : wJB 2 8 : 19**

Ein Arbeitssieg mit mehr Frust als Lust. Die Trikottasche war anfänglich nicht da, die Aufwärmphase darf als Mist bezeichnet werden und die hohe Wechseltätigkeit des Trainers ließ keinen Spielfluss aufkommen. Zum Glück konnten Kathrin von Allwörden (8) und Joline Schröder (6) etliche Bälle abfangen und im Tempogegenstoß erfolgreich abschließen.

Weitere Spielerinnen (Tore): Aline Scholz, Rebekka Michalek (2), Jessica Pye (2), Lena von Holt, Friederike von Borstel, Sarah von Holt, Rebecca Köster, Finja Jens (1)

Bericht: Jan Bonneval

## Toreflut bei der wJD 2

**wJD2 : Sittensen 33 : 1**

Es war ein überzeugendes Spiel, auch ohne Auswechselspielerin auf der Bank. Im Angriff wurde mit viel Tempo gespielt, die Pässe zielgenau nach vorn gegeben und die Chancen gut genutzt. In der Abwehr standen unsere Mädchen den Gegenspielerinnen fast auf den Füßen, sodass diese oft keine freie Mitspielerin fanden. Sema Görüm (auch im Tor eingesetzt) spielte mit viel Tempo und war mit fairen Mitteln kaum zu halten. Sadet Köprülü, klein, quirlig und noch der jüngere Jahrgang, war 1:1 sehr

durchsetzungsstark und überzeugte durch ihre Spielübersicht. Tore vom Kreis? Das machte Esther Kahrs. In der 2. Halbzeit wollte sich die D2 unbedingt das Eis von der Trainerin verdienen. Das war für ein Spiel ohne Generator ausgelobt worden. In der Schlussphase gelang Sittensen aber der Ehrentreffer. Anke Stüven war vom Spiel ihrer Mädchen so angetan, dass es das Mannschaftseisessen trotzdem gab. Es spielten: Leona Frank (Tor.8), Sema Görüm (Tor.8), Sadet Köprülü (7), Marieke Pfefferle, Esther Kahrs (8), Beyza Yuvali, Annchristin Clausen, Kerstin Martens (2)

## Gutes Spiel der mJC 1

**mJC 1 : Zeven 21 : 28**

Die Mannschaft begann konzentriert und ging in Führung. Die Abwehr stand sicher, es wurde kooperiert und ausgeholfen. Vorne wurde mit Druck in die Lücken gestoßen und der „freie“ Mann gefunden. Bis zum 6:4 konnte der Tabellenführer seiner Favoritenrolle nicht gerecht werden. Doch Zeven drehte zunehmend auf, glich dann beim 8:8 aus. Aber unsere C1 gab nicht auf, geriet zwar in Rückstand,

konnte aber beim 10:10 wieder ausgleichen. In die Kabine ging es allerdings mit einem 2-Tore-Rückstand (13:15). In der 2. Halbzeit konnte die C1 bis zum 17:17 dran bleiben. Dann ließen die Kräfte nach und Zeven setzte sich mit 5 Toren ab. Diesen Rückstand konnten unsere Jungs nicht mehr egalisieren. Der Trainer war mit der Leistung seiner Jungs voll auf zufrieden: „Vor allem mit Stoßbewegungen wurden sehenswerte Tore erzielt“

# Wie backe ich mir eine Torfrau?

Was ist die Trendsportart bei 13- bis 14-jährigen Mädchen? Das scheint zumindestens in Süddeutschen der Handball zu sein. Mit drei Mannschaften ist die HSG BüDro im Spielbetrieb der weiblichen C-Jugend vertreten. Wo andere Vereine mit Ach und Krach eine a.K. Mannschaft zusammenbekommen, mischt unsere Dritte ganz flott mit. Vierzehn Mädchen hat Trainerin Sieglinde Preil in ihrem Kader. Nach sieben Monaten im gemeinsamen Training sind sie ein homogenes Team geworden. Sechzehn Punktspiele hat die Mannschaft bisher absolviert. Eines der besten Spiele war die erste Begegnung gegen den jetzigen

in Sittensen. In der 18. Minute lag unsere Dritte unerwartet mit 11:4 vorn, unsere Mädchen völlig euphorisch im Siegesrausch. Es kam, was kommen musste. Sittensen war plötzlich da und zur Halbzeit schon auf 4 Zähler herangerückt. Bis kurz vor Spielende lagen unsere Mädchen immer vorn. Doch es reichte eben nicht bis zur 50. Minute - verdammt ärgerlich.

Die Halbzeitpause verbringt die Mannschaft übrigens häufig mit der Torwardiskussion. Sieglinde Preil: „Da habe ich 14 Mädchen und keine will in den Kasten. Andere Mannschaften brauchen Trikots oder Bälle. Ich brauche eine Torfrau!!!“



**Die Ausstattungsfrage ist eigentlich gelöst. Das Schuh- und Sportheus Freudenthal aus Drochtersen spendierte einen neuen Trikotsatz für die wJC 3. Aber alle möchten in schwarz spielen und wer nimmt das schicke Torward-Trikot?**

Tabellenersten vom TuS Harsefeld. Beide Mannschaften zeigten eine gute offene Abwehrleistung und ein schnelles Spiel. Unsere Mädchen haben bis zum Umfallen gekämpft. Nur wegen zu vieler Abspielfehler ging die Partie mit 2 Toren verloren. Zum ärgerlichsten Spiel der Saison zählt das 26:25 Anfang März

Zum Kader der weiblichen Jugend C3 gehören: Vanessa Burek Vanessa, Alexandra Dralle, Anastasia Gherciu, Louisa Hagenah, Tina Hanuschke, Jana Helberg, Ann-Marie Jungheit, Amal Jungheit, Isabell Kappellmann, Vanessa Köster, Katharina Marx, Sina Nagel, Anna-Lena Richter und Kathrin Suhr.

## Minis in Gnarrenburg

Minis müssen immer früh aufstehen, wenn es zum Turnier geht. Fast alle waren noch sehr müde und ein Spieler hatte leider total verschlafen. Als es in Gnarrenburg dann mit dem ersten Spiel los ging, waren aber alle hellwach. Unsere Maxis hatten Unterstützung von zwei Mini-Mini-Spielern. Ruben Plath und Moritz Reusser hatten einmal Gelegenheit, sich bei den älteren Spielern durchzusetzen. Das klappte auch schon super gut. Sie konnten sich gleich mehrmals in die Torschützenliste eintragen. Die Maxis zeigten gute Torwürfe, machten ordentliche Deckungsarbeit und eroberten dadurch oft den Ball vom Gegner. Das fleißige Training trug also Früchte.

Manche müssen aber noch lernen, mit Kritik, Verbesserungsvorschlägen der Trainer und Entscheidungen der Schiedsrichter umzugehen. In der E-Jugend landet man da sonst schnell für 2 Minuten auf der Bank. Unsere Mannschaft hatte starke Gegner. Die Spiele gegen Stade, Gnarrenburg, Hagen und Bremerförde gewannen wir souverän, aber gegen Fredenbeck und Beckdorf konnten wir uns leider nicht durchsetzen. Am Ende des Turnieres gab es für jedes Kind eine Medaille und eine Urkunde zur Erinnerung.

Es spielten für die Maxis: Büsra Yıldız, Tugce Yaman, Burcu Yaman, Beyza Baysal (6), Florian Czech (6), Moritz Reusser (4), Ruben Plath (5) Bericht und Betreuung: Andrea Czech

### Schiedsrichteransetzungen

#### Samstag, 12.04.2008 (Bützfleth)

16:15 wJD 2: Wisch mix Rudi Ohm / Baysal  
17:30 wJC 2: Harsefeld a.K. Marco Blech / Baysal

#### Sonntag, 13.04.2008 (Drochtersen)

09:30 mJD 2: Wisch 2 D. von Reith  
10:45 wJD 1: Bremervörde a.K. D. von Reith / G. Lemke  
13:30 mJC 1: Fredenbeck 1 Dennis Halmke

#### Freitag, 18.04.2008 (Bützfleth)

16:00 wJD 2: Sittensen Rudi Ohm

#### Sonntag, 20.04.2008 (Bützfleth)

11:45 wJE 2: Hagen mix Tim Borchers / Ersoy  
13:15 mJD 1: Bremervörde 1 Tim Borchers / Ersoy

#### Sonntag, 20.04.2008 (Drochtersen)

10:45 wJE 3: Horneburg a.K. Sven Wolter  
12:00 mJE 2: Gnarrenburg Sven Wolter  
13:15 wJC 3: Horneburg A. Preil / von Borstel

### Zeitnehmer u. Sekretär

#### Samstag, 12.04.2008 (Bützfleth)

16:15 wJD 2: Wisch mix 1.. Herren  
17:30 wJC 2: Harsefeld a.K. 2. Herren  
19:00 2. Herren: Zeven 1. Herren

#### Sonntag, 13.04.2008 (Drochtersen)

09:30 mJD 2: Wisch 2 WJA  
10:45 wJD 1: Bremervörde a.K. WJA  
13:30 mJC 1: Fredenbeck 1 IV. Herren  
15:00 4. Herren: Stade 3 I. Böttcher  
17:00 3. Damen: Wiepenkathen I. Böttcher

#### Sonntag, 20.04.2008 (Bützfleth)

11:45 wJE 2: Hagen mix 1. Herren  
13:15 mJD 1: Bremervörde 1 1. Herren  
15:00 1. Damen: Spaden Björn Schmidt  
17:00 1. Herren: Habenhausen 2 H.-H. Tiedemann

#### Sonntag, 20.04.2008 (Drochtersen)

10:45 wJE 3: Horneburg a.K. MJA/B  
12:00 mJE 2: Gnarrenburg MJA/B  
13:15 wJC 3: Horneburg MJA/B

Meisterbetrieb

## Kreativ

drinnen und draussen

Mirowsky

Gartenbau

21683 Stade-Bützfleth  
Tel. (0 41 46) 2 07 - Fax 2 37

# Verbandsmeisterschaften

Unsere wJC1 hat sich gut vorbereitet und geht mit Selbstvertrauen in die erste Runde um die Bremer Verbandsmeisterschaft. Die Mannschaft hat Heimrecht, denn am Samstag, den 12. April werden in der Drochterser Halle die ersten fünf Spiele ausgetragen. Neben unseren Mädchen werden die Teams aus Oyten, Wagenfeld, Langen und von Werder Bremen um den Titel spielen. Stark einzuschätzen sind sicherlich die Mannschaften aus Oyten und Bremen, die jeweils verlustpunktfrei und mit sehr

guten Torverhältnissen die Punktspielsaison bestritten.

Unsere C1 trifft am ersten Spieltag zunächst auf die Vertretung aus Wagenfeld (14:00 Uhr) und spielt nachher noch gegen Langen (17:00 Uhr). Man hat also die Chance, die vermeintlichen Favoriten um die Verbandsmeisterschaft zunächst beobachten zu können. Trainer Thomas von der Reith: „Es wäre schön, wenn viele Zuschauer unsere Mannschaft unterstützen würden.“ Ein gutes Abschneiden an diesem Wochenende gäbe Kraft für die

schweren Spiele am 19. April in Langen.

## Sa., 12.04.08, Drochtersen

13:00 Oyten : Werder Bremen  
14:00 Wagenfeld : BüDro  
15:00 Langen : Oyten  
16:00 W. Bremen : Wagenfeld  
17:00 BüDro : Langen

## Sa., 19.04.08, Langen

12:30 Oyten : Wagenfeld  
13:30 Werder Bremen : BüDro  
14:30 Wagenfeld : Langen  
15:30 BüDro : Oyten  
16:30 Langen : Werder Bremen

## Spende der Allianz Versicherung Kühlcke



Unsere weibliche Jugend D1 gehört neben Fredenbeck zu den erfolgreichsten Mannschaften im Handballkreis Bremervörde/Stade. Da haben sich die Mädchen den neuen Trikotsatz von der Allianz Versicherung Bernd Kühlcke aus Drochtersen wirklich verdient. Ein Dank an den Sponsor von:

Trainer Puschi (mit bürgerlichem Namen Thomas Schönekeß), Inja Mahler, Janine Engelbrecht, Sarah Steffens, Vanessa Martens, Gesche Wichers, Alina Meyer, Krystina Hönke (stehend hinten v. l.); Vivien Martens, Maxi Heinbokel, Gesa Rusch, Lena Andreassen, Madlen Gooßen, Alina Baumgartner (hockenderweise) und vorne ganz entspannt liegend Lisa Behrmann

## Möbelhaus Meyer unterstützt wJD2



Das Strahlen ist unsere wJD 2 ja gewohnt. In ihrer Staffel musste sie bisher erst 3 Punkte abgeben und belegt zur Zeit den ersten Tabellenplatz. Da passt ein Satz neuer Trikots genau ins Bild. Zum Foto-Shooting kamen die Mädels natürlich gerne ins Möbelhaus des Sponsors.

Auf dem Foto die Spielerinnen Elif Aras, Sadet Köprülü, Beyza Yuvali, Janine Meger, Katharina Hagemann, Kerstin Martens, Sema Görüm, Annchristin Clausen, Esther Kahrs, Leona Frank, Mariek Pfefferle, Kimberley Lunardi zusammen mit der Trainerin Anke Stüven und den spendablen Senior- und Juniorchefs des Möbelhauses Meyer, Peter und Tobias Frank

## Fan-Bus

Zum Endspiel um die Meisterschaft der Kreisoberliga der 1.Damen in Twistingen am 27. April wird wieder ein Reisebus eingesetzt. Anfeuerungswütige Fans dürfen gerne mitkommen. Die Abfahrt wird um etwa 12:00 Uhr sein. Mit der Rückkehr ist gegen 21:00 Uhr zu rechnen. Die Busfahrt kostet für jede Nase (egal wie groß) 5 €

Anmeldung unter  
**0170/7347267**

oder  
**buedro-spielwart@web.de**

## Unsere neuen König-Ludwig-Semmeln

Mit viel Dinkelmalz und sehr knuspriger Kruste

**1 Stück 0,50 €**  
**3 Stück 1,20 €**

## Roggen-Dinkel-Vollkornbrot

**750 g 2,80 €**



Obstmarschenweg 326 Bützfleth  
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254

[www.jan-holst.de](http://www.jan-holst.de)

## Früchte-Plundertasche

**1 Stück 1,20 €**  
**3 Stück 3,00 €**

## Latte Macchiato Sahneschnitte

**1 Stück 1,50 €**  
**3 Stück 4,00 €**

# E neukauf

EDEKA

**...einfach gut einkaufen**  
**Bützfleth · Obstmarschenweg 297**

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 19:30 • Sa 7:30 - 18:00 • Tel.: 0 41 46 - 51 10

Fahr lieber mit...



anrufen · einsteigen · losfahren

## Das Handball Blatt

erscheint am

26.04.08 07.06.08  
10.05.08 24.05.08 28.06.08

# Die Freibadsaison 2008



**Großeinsatz im Freibad**  
Rund um das Springer- und das Schwimmerbecken wurden die alten Fliesen entfernt, ein neuer Untergrund eingebracht und großformatige, antrazitfarbene Steine verlegt. Alles wurde in ehrenamtlicher Arbeit in etlichen Wochenendeinsätzen erledigt. Am 29. März waren sogar mehr als 40 Männer auf dem Gelände aktiv. Auch Spieler der Handball-Herrenmannschaft und der männlichen Jugend machten an diesem Tag Krafttraining der besonderen Art. Die groben Arbeiten sind erledigt, der „Feinschliff“ für die Saisonöffnung kann in Angriff genommen werden.



So richtig kann man es sich ja noch nicht vorstellen, aber es sind nur noch wenige Wochen bis zum Beginn der Freibadsaison. Die großen Arbeiten sind abgeschlossen. Jetzt geht es darum, das letzte Großreinemachen in Angriff zu nehmen. Am nächsten Wochenende, also am 18. und 19. April ist Grundputztag. Alles, was überdacht ist, wird saubergemacht. Das fängt bei den Umkleidekabinen und den Sanitäranlagen an und hört beim Kassenraum auf. Putzbe-

ginn ist am Freitag um 14:00 Uhr und am Samstag um 9:00 Uhr. Wer helfen möchte, komme vorbei, auch ohne Anmeldung.

Die Putzkolonnen für das Saubermachen während des laufenden Badebetriebs hat sich zwar schon getroffen, aber Helfer können gerne noch dazustoßen. Vor allem für die Samstage werden noch Reinigungskräfte gesucht. Sabine Köhler (Tel. 92 98 840) und Ilke Cords (Tel. 94 00 13) nehmen gerne weitere Freiwillige in ihre Liste auf.

Der Kartenvorverkauf findet in diesem Jahr am 30. April ab 14:00 Uhr im Freibad statt.

Als Eröffnungstermin und Beginn der Badesaison ist der Pfingstsonntag, also der 10. Mai geplant. Sollte sich das Wetter aber schlagartig ändern und die Sonne das Thermometer in wohnige Höhen treiben, dann wird schon zu Himmelfahrt, also am Donnerstag, den 1. Mai geöffnet. Eine gute Nachricht zum Schluss. Die Eintrittspreise sind dieselben wie im vergangenen Jahr.

## Eintrittspreise (Erwachsene)

3,00 Euro	Einzelkarte
25,00 Euro	10-er Karte
60,00 Euro	30-er Karte

## Eintrittspreise (Jugendliche)

1,50 Euro	Einzelkarte
12,50 Euro	10-er Karte
30,00 Euro	30-er Karte

## Saisonkarten \*

30,00 Euro	Jugendliche
60,00 Euro	Erwachsene
100,00 Euro	Familien

\* Saisonkarten gibt es nur für aktiv mitarbeitende Mitglieder des Trägervereins

## Handarbeitsausstellung



Sie können sich für Handarbeiten begeistern? Am Wochenende des 19. und 20. April richtet der Bürgerverein eine Handarbeitsausstellung im Dorfgemeinschaftshaus aus. Es sind traditionelle und moderne Arbeiten zu sehen.

Öffnungszeiten:  
Sa., 13:00 - 17:00 Uhr  
So., 11:00 - 17:00 Uhr

## Ein FöFeu

Bützfleth hat einen FöSchu, einen FöHa und einen FöJufu. Jetzt ist noch der FöFeu dazugekommen. Fös sind Fördervereine und ein FöFeu ist folgerichtig der Förderverein der Feuerwehr. Warum braucht man so etwas? Ortsbrandmeister Matthias Dreyer wird es Ihnen erklären. Kommen Sie am 17. April um 20:00 Uhr ins Gerätehaus der Feuerwehr am Obstmarschenweg. Sie müssen keinen blauen Rock tragen.

## Tennis-Probetraining

In den ersten 3 Maiwochen bietet die Tennisabteilung des TuSV jeweils mittwochs von 15:30 bis 17:30 Uhr ein Schnuppertraining auf der Tennisanlage hinter dem Freibad an. Es ist nicht nur für Kinder oder Jugendliche gedacht. Mit dem Tennisspielen kann man in jedem Alter beginnen. Informationen bei Peter Pietzsch (Tel. 1450) oder bei Ulla Bunge (Tel. 93 05 75).

## Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth  
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341  
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

### Gravieren - Lasern

Innovative Lösungen für Beschriftung und Markierung



## Fasan-Apotheke

Inh. W. Meyhöfer

Stade-Bützfleth, Obstmarschenweg 297  
Telefon 0 41 46 / 55 51 · Fax 0 41 46 / 63 72

**Wir von EAB  
wünschen den  
Handballern aus  
Bützfleth und  
Drochtersen  
eine erfolgreiche  
Saison.**

**Denn wie bei uns geht es auch  
im Handball um Können, Erfahrung  
und Disziplin - kurz: es geht auch  
hier um Technik in Perfektion**



**EAB Elektro  
Anlagen Bau GmbH**

Anlagentechnik  
in Perfektion

Flethstraße 29  
21683 Stade - Bützfleth  
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0  
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50  
eab@eab-stade.de  
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade

- > EAB Elektro-Anlagen
- > EAB Automation
- > EAB Service GmbH
- > EAB Energiekonzepte
- > EAB Verwaltungs GmbH



Telefon:  
04146 - 909 770

e-mail:  
diefoerderer@online.de

## Immer ein **Volltreffer**

Wir erfüllen Ihre Wohnwünsche.  
Mit über 2.500 Wohnungen sind  
wir in Stade der größte Anbieter.

Unser Wohnungsangebot:  
1- bis 4-Zimmer-Wohnungen,  
Reihenhäuser und  
Seniorenwohnungen  
in zentraler oder  
stadtnaher Lage.

Unser Team ist für Sie da!

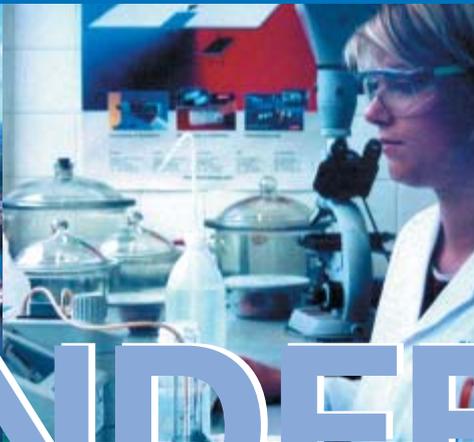
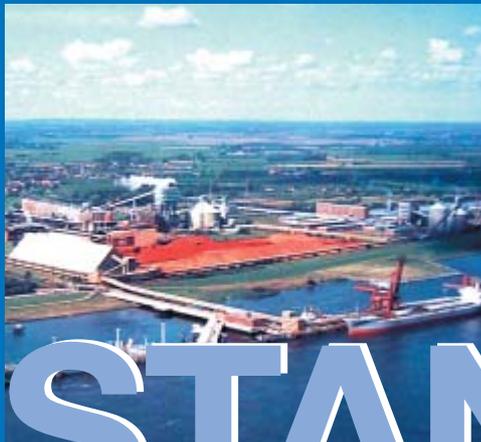
[www.wohnstaette.de](http://www.wohnstaette.de)

Teichstr. 51, 21680 Stade  
Postf. 2228, 21662 Stade  
Tel. 04141 6075-0, Fax -12  
E-Mail: info@wohnstaette.de



**WOHNSTÄTTE  
STADE EG**  
*Wir sind für alle da*

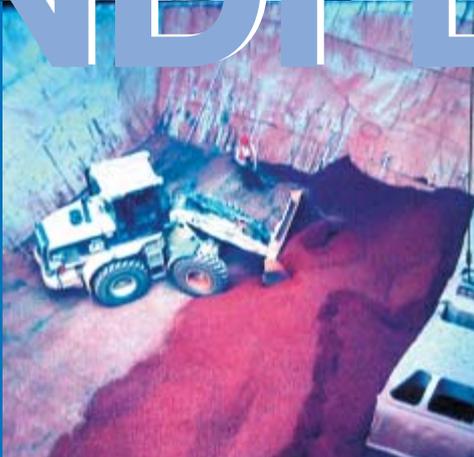
40-0026



**AOS**  
aluminiumoxid

# STANDFEST

**AOS in Stade –  
Drei Jahrzehnte  
ein verlässlicher  
Partner.**



Aluminium Oxid  
Stade GmbH  
Postfach 2269  
21662 Stade

[www.aos-stade.de](http://www.aos-stade.de)



Stark für Stade

medienzentrum-stade.de



**ER VERBINDET CHEMIE UND MENSCHHEIT.**

Er ist das Element Mensch. Und er ist einer der Gründe, weshalb wir die Welt ein wenig anders sehen. In den Verbindungen von Wasserstoff, Sauerstoff und Kohlenstoff sehen wir



Lösungen für die Probleme auf unserer Erde: von sauberem Wasser über erschwinglichen Wohnraum bis hin zum Klimawandel. Das Anliegen der Chemie ist das Anliegen der Menschheit.

So sehen wir bei Dow die Dinge — durch die Augen des Elements Mensch.